



Sammlung Theaterzettel

Die Hochzeit des Figaro

Hildebrand, Camillo

1906-06-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim

Sonntag, den 17. Juni 1906.

52. Vorstellung im Abonnement D.

Die Hochzeit des Figaro.

Komische Oper in 4 Akten von Mozart.

Dirigent: Camillo Hildebrand. Regisseur: Eugen Gebrath.

Personen:

Graf Almaviva	Joachim Kromer.
Die Gräfin	„ „
Figaro, Kammerdiener des Grafen	Wilhelm Fenten.
Susanne, seine Braut	„ „
Cherubin, Page des Grafen	Marg. Beling-Schäfer.
Marzellina, Wirtschafterin im Schlosse des Grafen	Rosi Sebald.
Bartolo, Arzt	Karl Marx.
Basilio, Musikmeister	Alfred Sieder.
Don Curzio, Richter	Max Traun.
Antonio, Gärtner im Schlosse, Oheim der Susanna	Hugo Voisin.
Bärbchen, dessen Tochter	Luise Wagner.

* „ **Susanne:** Frau ^{Auguste} Bopp-Glaser vom Kgl. Hoftheater in Stuttgart als Gast.

** **Die Gräfin:** Frau ^{Elsa} Hensel-Schweitzer vom Opernhause in Frankfurt a. M. als Gast.

Bauern. Bauernmädchen. Diener.

Ort der Handlung: Im Schlosse des Grafen Almaviva in der Nähe von Sevilla.
Die Zeitdauer der Handlung umfasst einen Tag.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung ^{1/2}7 Uhr.

Anfang 7 Uhr

Ende nach 10^{1/2} Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.	Loge III. Rang, 2. Reihe Mk. 2.— per Platz (einschl. Prosceniumsloge)
Reserveloge I. Rang 1. Reihe . Mk. 8.— per Platz	Sperrsitz im Parkett 4.50 „ „
2., 3. und 4. Reihe 7.— „ „	Nichtnummerierte Plätze.
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe „ 4.— „ „	Stehplatz im Parkett Mk. 3.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe „ 3.— „ „	Parterre „ 2.50 „ „
2. und 3. Reihe 2.50 „ „	Galerieloge „ 1.20 „ „
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe „ 3.50 „ „	Galerie „ —.60 „ „

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnementvorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Die nicht nummerierten Plätze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Abends 8 Uhr. **Neues Theater im Rosengarten.**

Zweites Gastspiel des Herrn Direktor **Konrad Dreher**
Königlicher Hofchauspieler aus München.

Jägerblut

Volksstück in 4 Akten (6 Bildern) nach der gleichnamigen Erzählung von Benno Rauchenegger.
Musik von Joseph Krägel.

Zangerl Direktor Konrad Dreher.

Montag, den 18. Juni 1906.

Im Hoftheater;

(Keine Vorstellung.)

Neues Theater im Rosengarten:

Letztes Gastspiel des Herrn Direktor

Konrad Dreher
Königlicher Hofchauspieler aus München.

Ein nasses Abenteuer

Posse mit Gesang in vier Bildern von L. Krenn und Karl Lindau.

Musik von Franz Roth.

Federl, Direktor Konrad Dreher.

Anfang 8 Uhr.